

Internationale Biologische Union

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden
Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences
Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **115 (1934)**

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

entre les 19 et 26 juin de cette année. — Pendant que le Comité suisse recherchait la possibilité d'y envoyer un délégué, M. Millikan câblait — en avril — qu'en raison des circonstances très difficiles, il était d'avis d'ajourner la session.

Cette décision était indiscutablement la plus sage; il est néanmoins très nécessaire que l'Union puisse se réunir à nouveau pour délibérer sans trop tarder sur les conclusions des rapports des commissions. La nomenclature physique en particulier, réclame une sérieuse mise au point que seul un accord international aurait pouvoir de réaliser.

sig. *Alb. Perrier.*

6. Internationale Biologische Union

Dies Jahr ist nichts zu berichten.

7. Union Radio-Scientifique Internationale

L'Union Radio-Scientifique ne s'est pas réunie en 1933, comme cela avait été prévu. L'Assemblée générale est renvoyée au mois de septembre 1934, à Londres.

Pour le Comité suisse de l'U. R. S. I.: *Jean Lugeon.*

8. Internationale Vereinigung für Quartärforschung „Inqua“

Gegründet in Kopenhagen 1928 als „Association pour l'étude du Quaternaire européen“. 2. Konferenz in Leningrad 1932. Am internationalen Geologenkongress in Washington 1933 zur Weltassoziation erweitert. 3. Konferenz in Wien 1936, mit anschließender Alpenquartärexkursion bis in die Schweiz.

Delegierter der Schweizerischen Geologischen Gesellschaft: P. Beck.

9. Schweizerische Kommission für internationale geistige Zusammenarbeit

Die 11. Plenarsitzung der Kommission hat am 9. Dezember 1933 im Bundespalais in Bern unter dem Vorsitze von Professor G. de Reynold stattgefunden. Das den Kommissionsmitgliedern zugestellte, von Herrn H. Voirier, Funktionär des Eidg. Politischen Departementes in Bern, verfasste Protokoll umfasst 78 Seiten und darf als ein Dokument von bleibendem Werte bezeichnet werden. Aus der überreichen Traktandenliste sei hervorgehoben: 1. ein eingehendes Exposé des Herrn C. Gorgé, Sektionschef des Eidg. Politischen Departementes, betreffend die „moralische Abrüstung“ und die internationale Übereinkunft zwecks Erleichterung der Verbreitung des erzieherischen Films. Zu einer Beschlussfassung ist es so wenig wie zu einer ausgiebigen Diskussion gekommen, obschon die reich dokumentierten Ausführungen des Referenten geeignet gewesen wären, im Interesse der Sache einer solchen zu rufen. — Staatsrat Borel, Sekretär der Konferenz schweizerischer Erziehungsdirektoren, verbreitete sich 2. über die Wünschbarkeit einer Zentrali-